

Freie Universität Berlin - Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie - Institut für Chemie und Biochemie Didaktik Chemie



In unserer Arbeitsgruppe untersuchen wir empirisch, wie sich Konzeptverständnis und naturwissenschaftliche Denk- und Forschungsweisen im Chemieunterricht und -studium fördern lassen. Auf dieser Basis entwickeln wir in Zusammenarbeit mit Lehrkräften und Fachchemiker*innen innovative Experimente, Medien und Lehr-Lern-Konzepte, um chemische Grundlagen und aktuelle Forschung für Schüler*innen und Studierende zugänglich zu machen. In unseren Lehrveranstaltungen legen wir besonderen Wert auf die Verknüpfung fachdidaktischer, fachwissenschaftlicher, schulpraktischer und gesellschaftlich relevanter Gesichtspunkte, um angehende Lehrkräfte optimal auf die Anforderungen der Schule und Gesellschaft vorzubereiten.

Wiss. Mitarbeiter*in (Postdoc) (m/w/d)

Vollzeitbeschäftigung befristet bis zu 3 Jahre Entgeltgruppe 13 TV-L FU Kennung:
Pölloth_26_01

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet bis zu 3 Jahre;

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L FU; Kennziffer: Pölloth_26_01;

Bewerbungsfrist: 20.04.2026

Aufgabenbeschreibung

Die Position bietet vielseitige Tätigkeiten in der empirischen und konzeptionellen chemiedidaktischen Forschung.

Dazu gehören:

- Die vertiefte Auseinandersetzung mit modernen chemiedidaktischen Fragestellungen und Methoden unter Berücksichtigung aktueller fachchemischer Perspektiven.
- die eigenständige Planung, Durchführung und Auswertung chemiedidaktischer Forschungsprojekte mit empirischen und konzeptionellen Anteilen.
- die Dissemination der Forschungsergebnisse durch das Verfassen wissenschaftlicher Publikationen und Präsentationen auf Konferenzen.
- die aktive Mitgestaltung des Forschungsprofils der Arbeitsgruppe. Dabei ist eine Orientierung am Forschungsprofil der Arbeitsgruppe gewünscht, die Entwicklung eigener Forschungsschwerpunkte und das Einbringen innovativer Ideen wird jedoch ausdrücklich begrüßt.

Darüber hinaus umfasst die Stelle:

- Mitarbeit in der Lehre.

- die aktive Mitarbeit an der Neukonzeption des Lehrangebots zur Vernetzung von fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und schulpraktischen Anteilen des Lehramtsstudiums.
- die Betreuung von Qualifikationsarbeiten (z. B. Bachelor-, Master- und Promotionsarbeiten).
- die Beteiligung an der Öffentlichkeitsarbeit, z. B. durch das Angebot von Lehrkräftefortbildungen, Stärkung von Schulkooperationen und Studierendengewinnung, Mitwirkung in Outreach-Projekten.

Die Tätigkeit dient der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung.

Erwartete Qualifikationen

Einstellungsvoraussetzungen:

Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium und Promotion (M. Ed./1. Staatsexamen Lehramt mit Unterrichtsfach Chemie und Promotion in der Chemiedidaktik bzw. Chemie oder M. Sc./Diplom Chemie und Promotion in der Chemiedidaktik oder vergleichbare Qualifikation)

Erwünscht:

- Schulerfahrung
- sehr gute Leistungen in Studium und Promotion
- hohes Interesse an aktueller chemiedidaktischer Forschung und gutes Verständnis chemischer Zusammenhänge
- Erfahrungen in der empirischen chemiedidaktischen Forschung
- Autorenschaft chemiedidaktischer Fachartikel
- Erfahrungen in der Hochschullehre und in der Betreuung von Abschlussarbeiten
- sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache

Bewerbung

Weitere Informationen erteilt Herr Prof. Dr. Benjamin Pölloth (benjamin.poelloth@fu-berlin.de / +49 30 838 68893).

Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen unter Angabe der **Kennung bis zum 20.04.2026** im Format PDF (vorzugsweise als ein Dokument) elektronisch per E-Mail zu richten an Herrn Prof. Dr. Benjamin Pölloth: benjamin.poelloth@fu-berlin.de oder per Post an die

Freie Universität Berlin
Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie
Institut für Chemie und Biochemie
Didaktik Chemie
Herrn Prof. Dr. Benjamin Pölloth
Arnimallee 22
14195 Berlin (Dahlem)

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Freien Universität Berlin keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Freie Universität Berlin fordert Frauen sowie Personen mit Migrationsgeschichte ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Vorstellungskosten können von der Freien Universität Berlin leider nicht übernommen werden.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/203063/BUA/>
Angebot sichtbar bis 20.04.2026

